

Bedienungsanleitung

Dell E2418HN

Richtlinienmodell: E2418HNb





HINWEIS: Ein **HINWEIS** enthält wichtige Informationen, die Ihnen bei einer optimaleren Nutzung Ihres Monitors behilflich sind.



ACHTUNG: **ACHTUNG** weist auf potenzielle Hardwareschäden oder Datenverluste hin, wenn Anweisungen nicht befolgt werden.



WARNUNG: Eine **WARNUNG** weist auf die Möglichkeit von Sachschäden, Körperverletzungen oder Todesfällen hin.

Copyright © 2017-2019 Dell Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Änderungen der Informationen in diesem Dokument sind vorbehalten. Eine Vervielfältigung dieser Materialien ist ohne schriftliche Erlaubnis der Dell Inc. strengstens untersagt.

In diesem Text verwendete Marken: Dell und das DELL-Logo sind Marken der Dell Inc. Microsoft und Windows sind eingetragene Marken oder Marken der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder in anderen Ländern. ENERGY STAR ist eine eingetragene Marke der US Environmental Protection Agency. Als ENERGY STAR-Partner hat Dell Inc. bestimmt, dass dieses Produkt die ENERGY STAR-Richtlinien für Energieeffizienz erfüllt.

Weitere in diesem Dokument verwendete Marken und Markennamen beziehen sich entweder auf Unternehmen, die diese Marken und Namen für sich beanspruchen, oder deren Produkte. Die Dell Inc. verzichtet auf proprietäre Interessen an Marken und Markennamen, die nicht ihr Eigentum sind.

2019 – 04 Rev. A03

Inhalt

Über Ihren Monitor	5
Lieferumfang	5
Produktmerkmale	6
Übersicht über Einzelteile und Bedienelemente	7
Technische Daten des Monitors	9
Plug-and-Play-Fähigkeit	17
Leitfaden für die Wartung	17
Ihren Monitor einrichten	18
Ständer anbringen	18
Ihren Monitor anschließen	19
Ihre Kabel organisieren	20
Monitorständer abnehmen	20
Wandmontage (Option).	21
Monitor bedienen	22
Monitor einschalten	22
Regler an der Frontblende verwenden	22
On-Screen Display-Menü (OSD-Menü) verwenden	23
Maximale Auflösung einstellen	36
Neigungswinkel anpassen	38

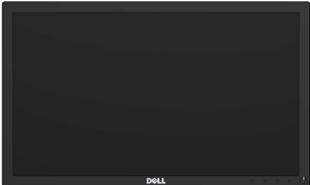
Problemlösung	39
Selbsttest	39
Integrierte Diagnose.	40
Allgemeine Probleme	41
Produktspezifische Probleme	45
Probleme mit der Dell-Soundbar	46
Anhang	49
Sicherheitshinweise	49
FCC-Hinweis (nur USA) und Informationen zu anderen Richtlinien .	49
Dell kontaktieren.	49

Über Ihren Monitor

Lieferumfang

Ihr Monitor wird mit allen nachstehend aufgelisteten Komponenten ausgeliefert. Vergewissern Sie sich, dass Sie alle Komponenten erhalten haben und **Dell kontaktieren**, falls etwas fehlen sollte.

NHINWEIS: Bei einigen Artikeln könnte es sich um Optionen handeln, die Ihrem Monitor eventuell nicht mitgeliefert werden. Einige Merkmale oder Medien sind in bestimmten Ländern möglicherweise nicht verfügbar.

	<ul style="list-style-type: none">• Monitor
	<ul style="list-style-type: none">• Ständer
	<ul style="list-style-type: none">• Standfuß
	<ul style="list-style-type: none">• VESA™-Schraubenabdeckung
	<ul style="list-style-type: none">• Netzkabel (variiert je nach Land)
	<ul style="list-style-type: none">• HDMI-Kabel
	<ul style="list-style-type: none">• VGA-Kabel (Europa, Mittlerer Osten, Afrika und Japan)



- Schnelleinrichtungsanleitung
- Sicherheits- und Richtlinienhinweise

Produktmerkmale

Der Dell E2418HN -Flachbildschirm besitzt eine Aktivmatrix-Dünnschichttransistor (TFT)- Flüssigkristallanzeige (LCD) sowie eine LED-Hintergrundbeleuchtung. Die Funktionsmerkmale des Monitors sind:

- 60,5 cm (23,8 Zoll) diagonal sichtbarer Bildbereich, Auflösung von 1920 x 1080 sowie Vollbildunterstützung für niedrigere Auflösungen.
- Einstellbarer Neigungswinkel.
- Abnehmbarer Ständer und 100 mm VESA- (Video Electronics Standards Association) Montagelöcher für flexible Montagelösungen.
- Plug-and-Play-Fähigkeit, sofern von Ihrem System unterstützt.
- On-Screen Display (OSD) Anpassungen für eine einfache Einrichtung und Bildschirmoptimierung.
- Schlitz für Sicherheitsschloss.
- Asset-Management-Fähigkeit.
- CECP (für China).
- Energy Gauge zeigt den aktuellen Energieverbrauch des Monitors in Echtzeit an.
- Optimieren Sie die Augenfreundlichkeit mit einem flimmerfreien Bildschirm.
- Die möglichen Langzeiteffekte von blauem Licht des Monitors könnten die Augen schädigen, z.B. Übermüdung der Augen, digitale Überanstrengung der Augen usw. Die ComfortView-Funktion ist darauf ausgelegt, die Menge des vom Monitor ausgehenden blauen Lichts zu reduzieren und damit die Augenfreundlichkeit zu optimieren.

Übersicht über Einzelteile und Bedienelemente

Vorderseite



1	Funktionstasten (für weitere Informationen siehe Monitor bedienen)
2	Ein-/Austaste (mit LED-Anzeige)

Rückseite



Rückansicht mit Monitorständer

Nummer	Beschreibung	Verwendung
1	VESA-Montagelöcher (100 mm)	Zur Montage des Monitors.
2	Amtliches Leistungsschild	Listet die amtlichen Zulassungen auf.
3	Schlitz für Sicherheitsschloss	Sichert den Monitor mit dem Sicherheitsschloss (Sicherheitsschloss nicht inklusive).

4	Etikett mit Barcode-Seriennummer	Beachten Sie dieses Etikett, wenn Sie den technischen Kundendienst von Dell kontaktieren müssen.
5	Kabelverwaltungsschlitz	Zum Organisieren der Kabel, indem Sie diese durch den Schlitz führen.

Ansicht von der Seite



Rechte Seite

Unterseite



Nummer	Beschreibung	Verwendung
1	AC-Netzanschluss	Für den Anschluss der Monitornetzleitung.
2	HDMI-Anschluss	Für den Anschluss Ihres Computers an den Monitor mit einem HDMI-Kabel.
3	VGA-Anschluss	Für den Anschluss Ihres Computers an den Monitor mit einem VGA-Kabel.
4	Dell-Soundbar-Montagehalterungen	Zum Anbringen der optionalen Dell-Soundbar.

Technische Daten des Monitors

Technische Daten des Flachbildschirms

Modellnummer	E2418HN
Bildschirmtyp	Aktiv-Matrix-TFT-LCD
Panel-Technologie	In Plane Switching Technologie
Längen-/Seitenverhältnis	16:9
Sichtbares Bild	
Diagonal	604,7 mm (23,8 Zoll)
Horizontal, Aktiver Bereich	527,04 mm (20,75 Zoll)
Vertikal, Aktiver Bereich	296,46 mm (11,67 Zoll)
Bereich	156246,27 mm ² (242,18 Zoll ²)
Pixelabstand	0,2745 x 0,2745 mm
Pixel pro Zoll (PPI)	93
Betrachtungswinkel	
Horizontal	178° typisch
Vertikal	178° typisch
Helligkeit	250 cd/m ² (typisch)
Kontrastverhältnis	1000:1 (typisch)
Displaybeschichtung	Anti-Reflex mit 3H Härte
Hintergrundlicht	Weißes LED Edgelight System
Reaktionszeit	5 ms (Grau-zu-Grau, Schnellmodus) 8 ms (typisch, Normalmodus)
Farbtiefe	16,7 Millionen Farben
Farbgamut	CIE1976 (87 %)*
Integrierte Geräte	N/A
Konnektivität	1 x HDMI 1.4, 1 x VGA
Rahmenbreite (Kante des Monitors bis aktivem Bereich)	17 mm (Oben/Links/Rechts) 18 mm (Unten)

Regulierbarkeit	
Höhenverstellbarer Ständer	N/A
Kippen	-5° bis 21°
Schwenken	N/A
Drehung	N/A
Dell Display Manager Kompatibilität	Ja
Sicherheit	Schlitz für Sicherheitsschloss (Sicherheitskabel separat erhältlich)

* Farbgamut (typisch) basiert auf den Prüfrichtlinien CIE1976 (87% NTSC) und CIE1931 (72% NTSC).

Auflösungsspezifikationen

Modellnummer	E2418HN
Abtastbereich	
<ul style="list-style-type: none"> • Horizontal- • Vertikal- 	<p>30 kHz bis 83 kHz (automatisch)</p> <p>50 Hz bis 76 Hz (automatisch)</p>
Maximal voreingestellte Auflösung	1920 x 1080 bei 60 Hz

Elektrische Spezifikationen

Modellnummer	E2418HN
Videoanzeigefähigkeiten (VGA & HDMI-Wiedergabe)	480i, 480p, 576i, 576p, 720p, 1080i, 1080p

Voreingestellte Anzeigemodi

Die folgende Tabelle listet die voreingestellten Modi auf, für denen Dell Bildgröße und Zentrierung garantiert:

Anzeigemodus	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Sync-Polarität (horizontal/vertikal)
VESA, 640 x 480	31,5	60,0	25,2	-/-
VESA, 640 x 480	37,5	75,0	31,5	-/-
IBM, 720 x 400	31,5	70,0	28,3	-/+
VESA, 800 x 600	37,9	60,0	40,0	+/+
VESA, 800 x 600	46,9	75,0	49,5	+/+
VESA, 1024 x 768	48,4	60,0	65,0	-/-
VESA, 1024 x 768	60,0	75,0	78,8	+/+
VESA, 1152 x 864	67,5	75,0	108,0	+/+
VESA, 1280 x 1024	64,0	60,0	108,0	+/+
VESA, 1280 x 1024	80,0	75,0	135,0	+/+
VESA, 1600 x 900	60,0	60,0	108,0	+/+
VESA, 1920 x 1080	67,5	60,0	148,5	+/+

Elektrische Spezifikationen

Modellnummer	E2418HN
Videoeingangssignale	<ul style="list-style-type: none"> Analoges RGB: 0,7 Volt \pm 5 %, 75 Ohm Eingangsimpedanz HDMI , 600 mV für jede Differentialleitung, 100 Ohm Eingangsimpedanz pro Differentialpaar
Synchronisierung der Eingangssignale	Separate horizontale und vertikale Synchronisierung, polaritätsfreier TTL-Level, SOG (Composite, Sync-on-Green)
AC-Eingangsspannung / Frequenz / Strom	100 V bis 240 V Wechselspannung / 50 Hz oder 60 Hz \pm 3 Hz/1 A (typisch)
Einschaltstrom	120 V: 30 A (max.) 240 V: 60 A (max.)

Physikalische Eigenschaften

Die folgende Tabelle listet die physikalischen Eigenschaften des Monitors auf:

Modellnummer	E2418HN
Signalkabeltyp	<ul style="list-style-type: none">• Analog: D-Sub, 15-polig• Digital: HDMI, 19-polig
Abmessungen: (mit Ständer)	
Höhe	425,1 mm (16,73 Zoll)
Breite	562,6 mm (22,15 Zoll)
Tiefe	179,9 mm (7,08 Zoll)
Abmessungen: (ohne Ständer)	
Höhe	333,1 mm (13,11 Zoll)
Breite	562,6 mm (22,15 Zoll)
Tiefe	53,5 mm (2,11 Zoll)
Ständermaß:	
Höhe	176,7 mm (6,95 Zoll)
Breite	250,0 mm (9,84 Zoll)
Tiefe	179,9 mm (7,08 Zoll)
Gewicht:	
Gewicht mit Verpackung	5,80 kg (12,79 lb)
Gewicht mit Ständereinheit und Kabeln	4,25 kg (9,37 lb)
Gewicht ohne Ständereinheit (für eventuelle Wand- oder VESA-Montage - ohne Kabel)	3,41 kg (7,52 lb)
Gewicht der Ständereinheit	0,69 kg (1,52 lb)
Glänzender Vorderrahmen	Schwarzer Rahmen - 35 glänzende Einheit (max.)

Umweltbezogene Eigenschaften

Die folgende Tabelle listet die umweltbezogenen Bedingungen für Ihren Monitor auf:

Modellnummer	E2418HN
Kompatible Standards	
<ul style="list-style-type: none"> • ENERGY STAR zertifizierter Monitor • EPEAT registriert wo zutreffend. EPEAT Registration variiert je nach Land. Siehe www.epeat.net für Registrierungsstatus nach Land. • RoHS-konform • TCO-zertifizierter Bildschirm • PVC/BFR/CFR-reduziert • Bildschirm aus arsenfreiem Glas und frei von Quecksilber 	
Temperatur	
<ul style="list-style-type: none"> • Betrieb • Nicht im Betrieb 	0 °C bis 40 °C (32 °F bis 104 °F) Lagerung: -20 °C bis 60 °C (-4 °F bis 140 °F) Transport: -20 °C bis 60 °C (-4 °F bis 140 °F)
Luftfeuchte	
<ul style="list-style-type: none"> • Betrieb • Nicht im Betrieb 	10 % bis 80 % (nicht kondensierend) Lagerung: 5 % bis 90 % (nicht kondensierend) Transport: 5 % bis 90 % (nicht kondensierend)
Höhe	
<ul style="list-style-type: none"> • Betrieb • Nicht im Betrieb 	5000 m (16404 Fuß) max. 12191 m (40000 Fuß) max.
Wärmeableitung	85,3 BTU/h (maximum) 75,1 BTU/h (typisch)

Energieverwaltungsmodi

Ist eine VESA DPM-konforme Grafikkarte oder Software in/auf Ihrem PC installiert, reduziert der Monitor automatisch seinen Stromverbrauch, wenn er nicht verwendet wird. Dies wird als Energiesparmodus bezeichnet. Wenn der Computer Eingaben von einer Tastatur, Maus oder einem anderen Eingabegerät erkennt, nimmt der Monitor automatisch seinen normalen Betrieb wieder auf. Die folgende Tabelle zeigt den Stromverbrauch und die Signalisierung dieser automatischen Energiesparfunktion:

VESA-Modi	Horizontale Sync	Vertikale Sync	Video	Betriebsanzeige	Stromverbrauch
Normaler Betrieb	Aktiv	Aktiv	Aktiv	Weiß	25 W (Maximum)** 22 W (typisch)
Energiesparmodus	Inaktiv	Inaktiv	Schwarz	Leuchtet weiß	Weniger als 0,3 W
Ausschalten	-	-		Aus	Weniger als 0,3 W *

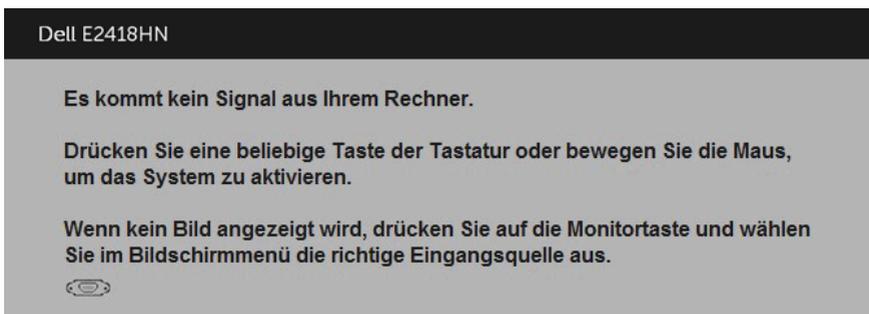
Energy Star	Stromverbrauch
P _{ON}	12,64 W***
E _{TEC}	54,15 kWh***

HINWEIS:

P_{ON} : Energieverbrauch im Einschaltmodus gemäß Energy Star 7.0-Version.

E_{TEC} : Gesamter Energieverbrauch in kWh gemäß Energy Star 7.0-Version.

Das OSD-Menü funktioniert nur im *Normalbetrieb*. Wird im Energiesparmodus eine Taste gedrückt, abgesehen von der Ein-/Austaste, blenden sich folgende Meldungen ein:



Aktivieren Sie Computer und Monitor, dadurch erhalten Sie Zugriff auf das **OSD**.

 **HINWEIS:** Dieser Monitor erfüllt die ENERGY STAR Richtlinien.



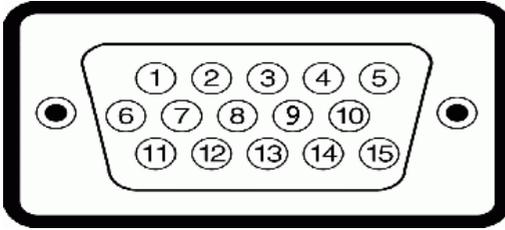
* Ein Null-Stromverbrauch kann im abgeschalteten Modus nur erreicht werden, wenn Sie die Netzleitung vom Monitor abtrennen.

** Maximaler Stromverbrauch mit maximalen Luminanz- und Kontrast-Einstellungen.

*** Dieses Dokument dient lediglich Informationszwecken und gibt die Laborleistung wieder. Ihr Produkt kann je nach den von Ihnen bestellten Softwareprogrammen, Komponenten und Peripheriegeräten andere Werte aufweisen und wir verpflichten uns nicht, solche Informationen zu aktualisieren. Daher sollte der Kunde bei Entscheidungen bezüglich elektrischer Toleranzen oder anderweitig nicht auf diese Informationen vertrauen. Es werden weder ausdrücklich noch impliziert Zusicherungen bezüglich der Exaktheit oder Vollständigkeit gemacht.

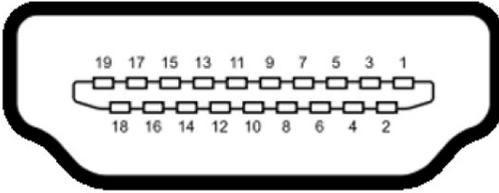
Pinbelegungen

VGA-Anschluss



Pin-Nummer	Monitorseite des 15-poligen Signalkabels
1	Video - rot
2	Video - grün
3	Video - blau
4	Erde
5	Selbsttest
6	Erde - R
7	Erde - G
8	Erde - B
9	DDC +5 V
10	Erde - Sync
11	Erde
12	DDC-Daten
13	H-Sync
14	V-Sync
15	DDC-Takt

HDMI-Anschluss



Pin-Nummer	Monitorseite des 19-poligen Signalkabels
1	TMDS DATA 2+
2	TMDS DATA 2 SHIELD
3	TMDS DATA 2-
4	TMDS DATA 1+
5	TMDS DATA 1 SHIELD
6	TMDS DATA 1-
7	TMDS DATA 0+
8	TMDS DATA 0 SHIELD
9	TMDS DATA 0-
10	TMDS CLOCK
11	TMDS CLOCK SHIELD
12	TMDS CLOCK-
13	CEC
14	Reserviert (N.C. auf Gerät)
15	DDC CLOCK (SDA)
16	DDC DATA (SDA)
17	DDC/CEC Erde
18	+5 V POWER
19	Hot-Plug-Erkennung

Plug-and-Play-Fähigkeit

Sie können den Monitor an jedes Plug-and-Play-kompatibles System anschließen. Der Monitor versorgt den Computer über DDC- (Display Data Channel) Protokolle automatisch mit seinen EDID (Extended Display Identification Data), damit sich das System selbst konfigurieren und die Monitoreinstellungen optimieren kann. Die meisten Monitorinstallationen sind automatisch. Falls erforderlich, können Sie andere Einstellungen wählen.

Qualitätsrichtlinie für LCD-Monitor & Pixel

Es ist nicht ungewöhnlich, dass während der Herstellung eines LCD-Monitors ein oder mehrere Pixel unverändert fixiert bleiben. Das sichtbare Ergebnis ist ein fixierter Pixel, der als extrem dunkel oder hell verfärbter Punkt erscheint. Wenn der Pixel dauerhaft leuchtet, wird dies als „heller Punkt“ bezeichnet. Wenn der Pixel dauerhaft schwarz ist, wird dies als „dunkler Punkt“ bezeichnet.

In fast allen Fällen sind diese fixierten Pixel nur schwer zu erkennen und beeinträchtigen nicht die Qualität oder Tauglichkeit des Bildschirms. Eine Anzeige mit 1 bis 5 fixierten Pixeln wird als normal und im Rahmen von wettbewerblichen Standards angesehen. Weitere Informationen finden Sie auf der Dell Support-Site unter:

<http://www.dell.com/support/monitors>.

Leitfaden für die Wartung

Monitor pflegen



ACHTUNG: Lesen und beachten Sie vor dem Reinigen des Monitors die Sicherheitshinweise.



WARNUNG: Ziehen Sie die Netzleitung von der Steckdose ab, bevor Sie den Monitor reinigen.

Beachten Sie für ein bewährtes Vorgehen beim Auspacken, Reinigen oder Handhaben Ihres Monitors die nachstehend aufgelisteten Anweisungen:

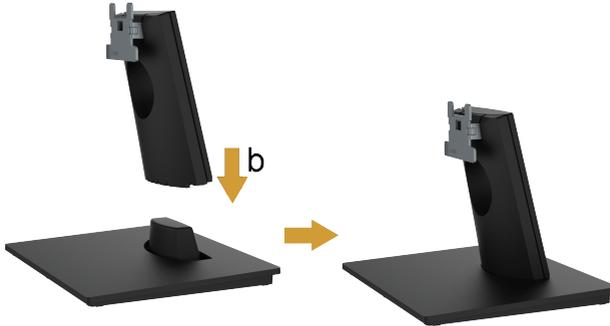
- Befeuchten Sie zur Reinigung Ihres antistatischen Bildschirms ein weiches, sauberes Tuch mit Wasser. Falls möglich, verwenden Sie ein spezielles Bildschirmreinigungstuch oder eine Reinigungslösung, die für antistatische Beschichtungen geeignet ist. Verwenden Sie kein Benzol, keinen Verdünner, keine ammoniak-haltigen oder scheuernden Reinigungsmittel oder Druckluft.
- Reinigen Sie die Kunststoffteile mit einem leicht angefeuchteten, warmen Tuch. Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, da einige von ihnen einen milchigen Film auf dem Kunststoff hinterlassen.
- Sollten Sie beim Auspacken Ihres Monitors ein weißes Pulver bemerken, wischen Sie es mit einem Tuch weg. Dieses weiße Pulver tritt während des Transports Ihres Monitors auf.
- Gehen Sie sorgsam mit Ihrem Monitor um, da Kratzer und weiße Schrammen bei einem dunkelfarbigen Monitor stärker auffallen als bei einem hellen.
- Verwenden Sie zur Beibehaltung einer optimalen Bildqualität einen dynamisch wechselnden Bildschirmschoner an Ihrem Monitor und schalten Sie Ihren Monitor aus, wenn er nicht benutzt wird.

Ihren Monitor einrichten

Ständer anbringen

 **HINWEIS:** Der Standfuß ist bei Werksauslieferung nicht am Monitor angebracht.

1. Befestigen Sie den Ständer am Standfuß.



- a. Stellen Sie den Standfuß des Monitors auf einen stabilen Tisch.
- b. Setzen Sie das Monitorständerteil richtig ausgerichtet auf dem Standfuß ab, bis es einrastet.
- c. Ziehen Sie die Schraube an der Basis fest.

2. Bringen Sie die Ständereinheit am Monitor an:



- a. Legen Sie den Monitor nahe der Tischkante auf ein weiches Tuch oder Polster.
- b. Richten Sie die Ständerhalterung mit der Rille am Monitor aus.
- c. Führen Sie die Halterung in den Monitor ein, bis sie einrastet.

Ihren Monitor anschließen

⚠️ WARNUNG: Bevor Sie mit einem der Schritte in diesem Abschnitt beginnen, beachten Sie die Sicherheitshinweise.

So schließen Sie Ihren Monitor an den Computer an:

1. Schalten Sie Ihren Computer aus und ziehen Sie die Netzleitung ab.
2. Schließen Sie das HDMI oder VGA Kabel des Monitores an Ihren Computer an.

HDMI-Kabel anschließen



VGA-Kabel anschließen (Option)



HINWEIS: Die Abbildungen dienen nur der Veranschaulichung. Es kann am Computer anders aussehen.

Ihre Kabel organisieren



Nach Anbringen aller erforderlichen Kabel an Ihrem Monitor und Computer (siehe Ihren Monitor anschließen), organisieren Sie sämtliche Kabel wie oben gezeigt.

Monitorständer abnehmen

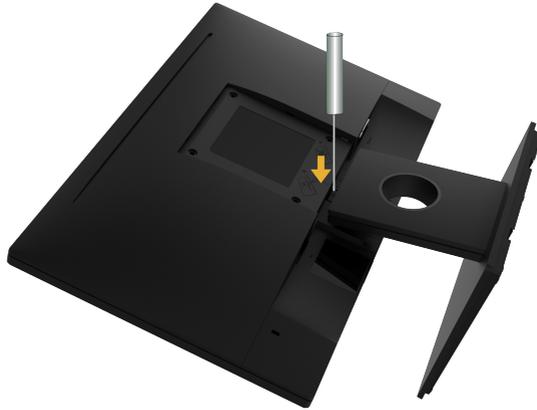
HINWEIS: Dies gilt für einen Monitor mit Ständer. Wenn ein anderer Ständer gekauft wird, bitte die Aufstellungsanweisungen in der zugehörigen Anleitung beachten.

1. Entfernen Sie die VESA-Abdeckung.



- a. Platzieren Sie den Monitor mit der Bildschirmseite nach unten auf einem weichen Tuch oder Polster.
- b. Entfernen Sie die VESA-Abdeckung vom Monitor, indem Sie sie von beiden Seiten gleichzeitig anheben.

2. Entfernen Sie die Ständerbaugruppe vom Monitor.



- a. Drücken Sie mit einem langen Schraubendreher gegen den Freigaberiegel in ein Loch direkt oberhalb des Ständers.
- b. Sobald der Riegel gelöst ist, nehmen Sie den Ständer vom Monitor ab.

Wandmontage (Option)



(Schraubengröße: M4 x 10 mm).

Beachten Sie die Anweisungen, die dem VESA-kompatiblen Montageset beigelegt sind.

1. Legen Sie den Monitor auf ein weiches Tuch oder Polster auf einem stabilen, flachen Tisch.
2. Entfernen Sie den Ständer.
3. Entfernen Sie die vier Schrauben zum Festhalten der Kunststoffabdeckung mit einem Schraubendreher.
4. Befestigen Sie die Montagehalterung vom Wandmontageset am LCD.
5. Montieren Sie das LCD gemäß den Anweisungen, die dem Montageset beigelegt sind, an der Wand.



HINWEIS: Nur für die Verwendung mit einer UL-gelisteten Wandmontagehalterung mit einer Gewichts-/Lasttragkraft von mindestens 13,64 kg vorgesehen.

Monitor bedienen

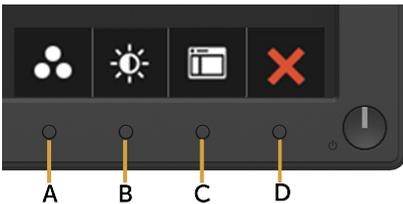
Monitor einschalten

Drücken Sie zum Einschalten des Monitors die -Taste.



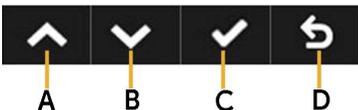
Regler an der Frontblende verwenden

Verwenden Sie zum Anpassen der Bildeinstellungen die Tasten an der Vorderseite des Monitors.



Tasten an der Frontblende		Beschreibung
A	 Voreingestellte Modi	Wählen Sie mit der Voreingestellte Modi-Taste aus einer Liste voreingestellter Farbmodi aus. Siehe On-Screen Display-Menü (OSD-Menü) verwenden .
B	 Helligkeit / Kontrast	Mit der Helligkeit- / Kontrast -Taste erhalten Sie einen direkten Zugriff auf das „Helligkeit“- und „Kontrast“-Steuerungsmenü.
C	 Menü	Mit der Menü -Taste öffnen Sie das On-Screen Display (OSD).
D	 Verlassen	Drücken Sie die Verlassen -Taste, um das Menü und die Untermenüs des On-Screen Displays (OSD) zu beenden.

Tasten an der Frontblende



Tasten an der Frontblende		Beschreibung
A	 Aufwärts	Passen Sie die Optionen im OSD-Menü mit der Aufwärts -Taste an (Werte erhöhen).

B	 Abwärts	Passen Sie die Optionen im OSD-Menü mit der Abwärts -Taste an (Werte verringern).
C	 OK	Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der OK -Taste.
D	 Zurück	Mit der Zurück -Taste kehren Sie zum vorherigen Menü zurück.

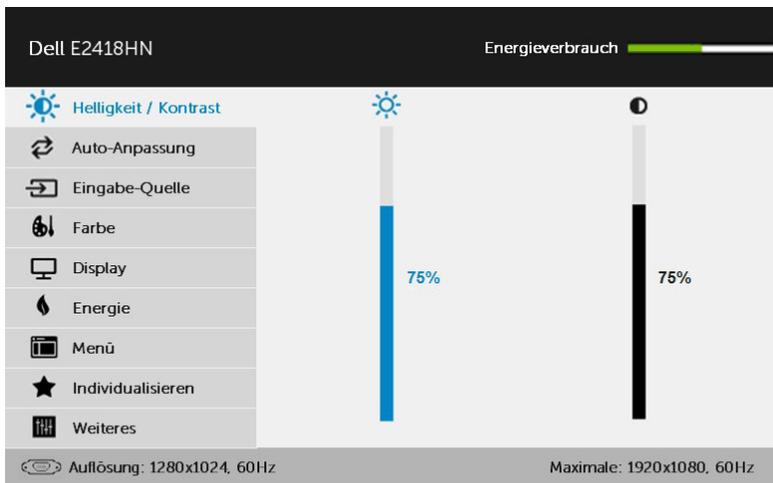
On-Screen Display-Menü (OSD-Menü) verwenden

Menüsystem aufrufen

 **HINWEIS:** Wenn Sie Einstellungen ändern und dann mit einem anderen Menü fortfahren oder das OSD-Menü beenden, speichert der Monitor automatisch diese Änderungen. Die Änderungen werden auch gespeichert, wenn Sie Einstellungen ändern und dann solange warten, bis sich das OSD-Menü ausblendet.

1. Drücken Sie die -Taste, um das OSD-Menü zu öffnen und das Hauptmenü anzuzeigen.

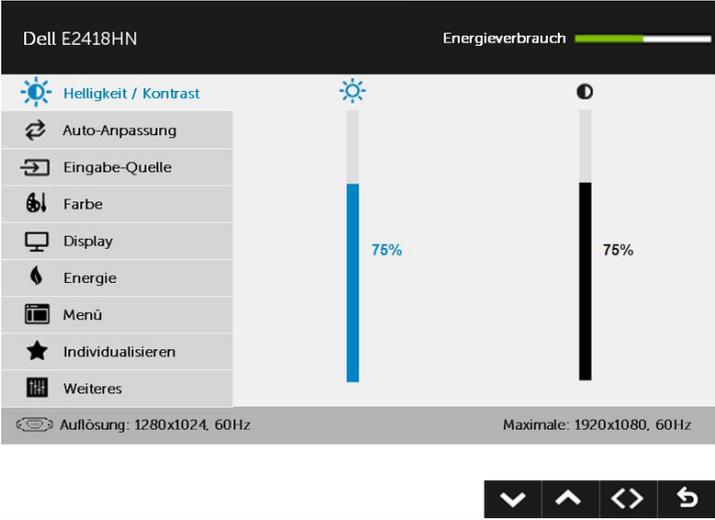
Hauptmenü

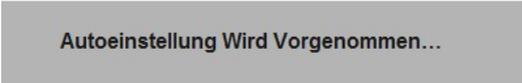


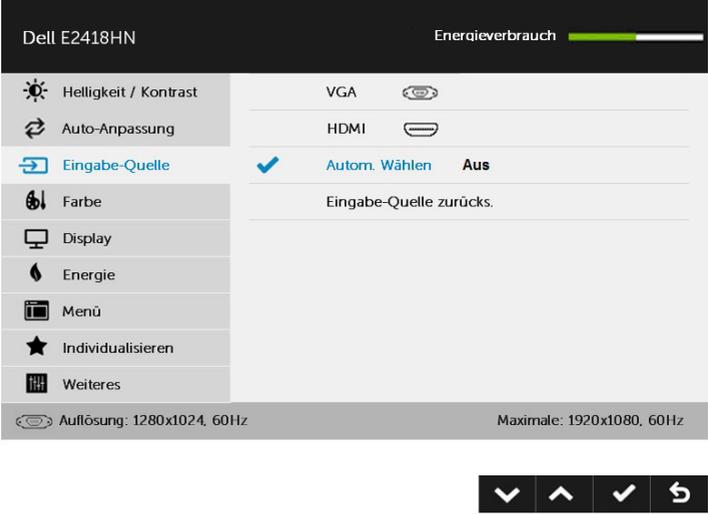
 **HINWEIS:** Die Option Auto-Anpassung ist nur verfügbar, wenn Sie einen analogen Anschluss (VGA) verwenden.

2. Mit  und  schalten Sie zwischen den Optionen im Menü hin und her. Wenn Sie von einem Symbolen zum anderen springen, wird der Optionsname hervorgehoben.
3. Drücken Sie zur Wahl der hervorgehobenen Menüoption erneut die -Taste.
4. Wählen Sie mit - und -Tasten den gewünschten Parameter aus.
5. Drücken Sie zum Aufruf des Schiebereglers die  Taste und nehmen Sie dann Ihre Änderungen mit der Taste  oder  entsprechend den Anzeigen im Menü vor.
6. Mit  kehren Sie zum vorherigen Menü zurück, ohne die aktuellen Einstellungen zu übernehmen, oder drücken Sie , um die Einstellungen zu übernehmen und zum vorherigen Menü zurückzukehren.

Die nachstehende Tabelle listet alle OSD-Menüoptionen und ihre Funktionen auf.

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Energieverbrauch	Dieses Instrument zeigt den aktuellen Energieverbrauch des Monitors in Echtzeit an.
	Helligkeit / Kontrast	Use the Brightness and Contrast menu to adjust the Brightness/Contrast. 
	Helligkeit	Hier können Sie die Helligkeit bzw. Luminanz der Hintergrundbeleuchtung anpassen. Mit der  -Taste erhöhen und mit der  -Taste verringern Sie die Helligkeit (min. 0 ~ max. 100).

	<p>Kontrast</p>	<p>Hier können Sie den Kontrast bzw. den Grad der Abweichung zwischen dunklen und hellen Bereichen auf dem Monitorbildschirm anpassen. Passen Sie zuerst die Helligkeit an und stellen Sie den Kontrast nur ein, wenn weitere Anpassungen erforderlich sind.</p> <p>Mit der ▲-Taste erhöhen und mit der ▼-Taste verringern Sie den Kontrast (min. 0 ~ max. 100).</p>
	<p>Auto-Anpassung</p>	<p>Hiermit aktivieren Sie die automatische Einrichtung und Anpassung des Menüs.</p>  <p>Der folgende Dialog erscheint auf einem schwarzen Bildschirm, während sich der Monitor dem aktuellen Eingang anpasst:</p>  <p>Durch die Auto-Anpassung kann sich der Monitor automatisch dem eingehende Videosignal anpassen. Nach der Auto-Anpassung können Sie Ihren Monitor über die Regler für Pixeltakt (grob) und Phase (fein) unter Anzeigeeinstellungen weiter einstellen.</p> <p>HINWEIS: Es findet keine Auto-Anpassung statt, wenn es beim Drücken der Taste keine aktiven Videoeingangssignale gibt oder keine Kabel angeschlossen sind.</p> <p>Diese Option ist nur verfügbar, wenn Sie einen analogen Anschluss (VGA) verwenden.</p>

	Eingabe-Quelle	<p>Wählen Sie mit dem Eingangsquelle-Menü zwischen den unterschiedlichen Videosignalen aus, die möglicherweise an Ihren Monitor angeschlossen sind.</p> 
	VGA	<p>Wählen Sie den VGA-Eingang, wenn Sie den analogen Anschluss (VGA) verwenden. Drücken Sie zur Auswahl der VGA-Eingangsquelle .</p>
	HDMI	<p>Den HDMI-Eingang wählen Sie, wenn Sie einen HDMI-Anschluss nutzen. Die HDMI-Eingangsquelle wählen Sie mit der Taste .</p>
	Autom. Wählen	<p>Wählen Auto-Auswahl, um nach verfügbaren Eingangssignalen zu suchen.</p>
	Eingabe-Quelle zurücks.	<p>Stellen Sie die Eingangseinstellungen des Monitors auf die werkseitigen Voreinstellungen zurück.</p>



Farbe

Nutzen Sie das **Farbe**-Menü zur Anpassung der Farbeinstellungen des Monitors.

Dell E2418HN Energieverbrauch

Helligkeit / Kontrast	Voreingestellte Modi	Standard
Auto-Anpassung	Eingangsfarbformat	RGB
Eingabe-Quelle	Farbe zurücks.	
Farbe		
Display		
Energie		
Menü		
Individualisieren		
Weiteres		

Auflösung: 1280x1024, 60Hz Maximale: 1920x1080, 60Hz

Voreingestellte Modi

Ermöglicht Ihnen die Auswahl aus einer Liste voreingestellter Farbmodi.

Dell E2418HN Energieverbrauch

Helligkeit / Kontrast	Voreingestellte Modi	<input checked="" type="checkbox"/> Standard
Auto-Anpassung	Eingangsfarbformat	ComfortView
Eingabe-Quelle	Farbe zurücks.	Multimedia
Farbe		
Display		
Energie		
Menü		
Individualisieren		
Weiteres		

Auflösung: 1280x1024, 60Hz Maximale: 1920x1080, 60Hz

- **Standard:** Lädt die Standardfarbeinstellungen des Monitors. Dies ist der voreingestellte Standardmodus.

	<ul style="list-style-type: none"> • ComfortView: Verringert den Anteil des vom Bildschirm abgegebenen blauen Lichts, um die Anzeige angenehmer für Ihre Augen zu machen. WARNUNG: Die möglichen Langzeiteffekte von blauem Licht des Monitors könnten zu Verletzungen führen, z.B. digitale Überanstrengung der Augen, Ermüdung der Augen und Schädigung der Augen. Die Nutzung des Monitors über einen längeren Zeitraum könnte auch zu Schmerzen an Körperteilen wie z.B. Nacken, Arm, Rücken und Schultern führen. Um das Risiko einer Überanstrengung der Augen und Hals/Arm/Rücken/Schulter Schmerzen wegen der Verwendung des Monitors über einen längeren Zeitraum zu reduzieren, empfehlen wir Ihnen: <ol style="list-style-type: none"> 1. Stellen Sie den Abstand des Monitors in einem Bereich von 50cm-70cm (20 Zoll -28 Zoll) zu Ihren Augen ein. 2. Zwinkern Sie häufig, um Ihre Augen zu befeuchten oder befeuchten Sie Ihre Augen mit Wasser, wenn Sie den Monitor über einen längeren Zeitraum genutzt haben. 3. Machen Sie alle 2 Stunden regelmäßige und häufige Pausen von 20 Minuten. 4. Blicken Sie während der Pause vom Monitor weg und mindestens 20 Sekunden lang auf einen mindestens 20 Fuß (6 Meter) weit entfernten Gegenstand. 5. Dehnen Sie sich während der Pausen regelmäßig, um Anspannungen im Nacken, Arm, Rücken und den Schultern zu lösen. <ul style="list-style-type: none"> • Multimedia: Lädt Farbeinstellungen, die für Multimedia-Anwendungen am geeignetsten sind. • Warm: Erhöht die Farbtemperatur. Der Bildschirm wirkt mit einem rötlichen/gelblichen Farbton wärmer. • Kühl: Verringert die Farbtemperatur. Der Bildschirm wirkt mit einem bläulichen Farbton kühler. • Benutzerfarbe: Ermöglicht Ihnen die manuelle Anpassung der Farbeinstellungen. Drücken Sie zum Anpassen der Rot-, Grün- und Blauwerte die Tasten  und  und erstellen Sie Ihren eigenen voreingestellten Farbmodus.
Eingangsfarbformat	Ermöglicht Ihnen die Einstellung des Videoeingangsmodus auf: <ul style="list-style-type: none"> • RGB: Wählen Sie diese Option, wenn Ihr Monitor über das HDMI-Kabel an einen Computer oder DVD-Player angeschlossen ist. • YPbPr: Wählen Sie diese Option, wenn Ihr DVD-Player nur den YPbPr-Ausgang unterstützt.
Farbe zurück.	Setzt die Farbeinstellungen Ihres Monitors auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück.



Display

Nutzen Sie das **Anzeige**-Menü zur Anpassung der Anzeigeeinstellungen des Monitors.

Längen-/ Seitenver- hältnis

Stellt das Seitenverhältnis auf **16:9**, **4:3** oder **5:4** ein.

HINWEIS: Die Einstellung 16:9 ist bei maximaler voreingestellter Auflösung von 1920 x 1080 nicht erforderlich.

Horizontale Position

Verschieben Sie das Bild mit den Tasten oder nach links oder rechts. Minimum ist „0“ (-). Maximum ist „100“ (+).

Vertikale Position

Verschieben Sie das Bild mit den Tasten oder nach oben oder unten. Minimum ist „0“ (-). Maximum ist „100“ (+).

HINWEIS: Der **Horizontale Position** und die **Vertikale Position** können nur für die „VGA“-Eingabe eingestellt werden.

Schärfe

Diese Funktion kann das Bild schärfer oder weicher wirken lassen. Passen Sie die Schärfe mit oder zwischen „0“ und „100“ an.

Pixeluhr

Mit den Phase- und Pixeltakt-Einstellungen können Sie Ihren Monitor wie gewünscht anpassen. Stellen Sie eine optimale Bildqualität mit den Tasten oder ein.

Phase

Falls mit der Phase-Einstellung keine zufriedenstellenden Ergebnisse erzielt wurden, passen Sie erneut den Pixeltakt (grob) und dann die Phase (fein) an.

HINWEIS: Pixeltakt- und Phase-Einstellungen sind nur bei VGA-Eingabe verfügbar.

Reaktions- zeit

Ermöglicht Ihnen die Einstellung der Reaktionszeit auf **Normal** oder **Schnell**.

Anzeige zurücks.

Wählen Sie diese Option, um die Standardanzeigeeinstellungen wiederherzustellen.



Energie

LED der Ein-/Austaste

Hiermit schalten Sie die Betriebsanzeige-LED zur Einsparung von Energie im eingeschalteten Zustand ein oder aus.

Energie zurücks.

Wählen Sie diese Option, um die Standardenergieeinstellungen wiederherzustellen.

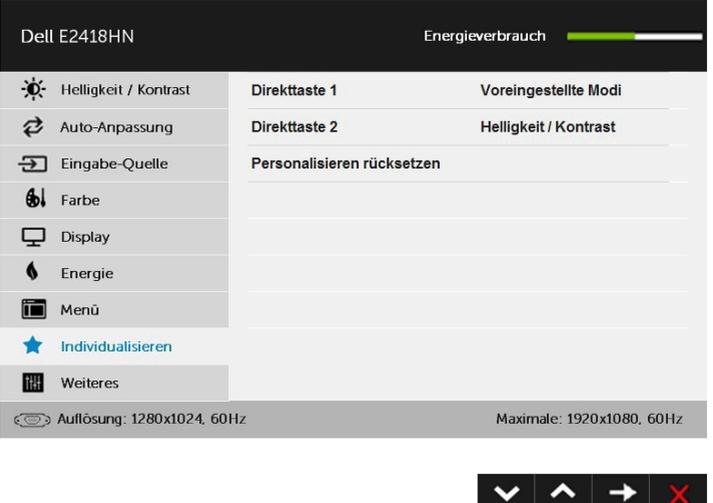


Menü

Wählen Sie diese Option, um OSD-Einstellungen wie OSD-Sprache, Dauer der Menüeinblendung usw., anzupassen.

Sprache

Ermöglicht Ihnen die Auswahl aus acht Sprachen für die OSD-Anzeige: Englisch, Spanisch, Französisch, Deutsch, Brasilianisches Portugiesisch, Russisch, Vereinfachtes Chinesisch oder Japanisch.

	Transparenz	Ermöglicht Ihnen die Einstellung des OSD-Hintergrundes auf opak bis transparent.
	Timer	Hier können Sie einstellen, wie lange das OSD-Menü nach dem Drücken einer Taste am Monitor eingeblendet bleiben soll. Passen Sie den Schieberegler mit den Tasten  und  in Schritten von jeweils 1 Sekunde auf 5 bis 60 Sekunden an.
	Sperren	Kontrolliert den Benutzerzugriff auf Einstellungen. Wenn Sperren ausgewählt ist, können keine Einstellungen vom Benutzer vorgenommen werden. Alle Tasten sind gesperrt, mit Ausnahme der  -Taste. HINWEIS: Drücken Sie bei gesperrtem OSD-Menü die Menütaste, gelangen Sie direkt in das OSD-Einstellungsmenü, in dem „OSD-Sperre“ vorgewählt ist. Halten Sie zum Entsperren die  -Taste 6 Sekunden lang gedrückt, wonach Benutzer wieder Zugriff auf alle verwendbaren Einstellungen bekommen.
	Menü zurücks.	Wählen Sie diese Option, um die Standardmenüeinstellungen wiederherzustellen.
	Individualisieren	Mit dieser Option können Sie zwei Schnelltasten festlegen. Sie können zwischen „Voreingestellte Modi“, „Helligkeit/Kontrast“, „Auto-Anpassung“, „Eingabe-Quelle“ und „Längen-/Seitenverhältnis“ auswählen und als Schnelltaste festlegen. 
	Anpassung zurücksetzen	Ermöglicht Ihnen, die Standardeinstellung der Schnelltaste wiederherzustellen.



Weiteres

Wählen Sie diese Option zur Anpassung von Bildschirmenü-Einstellungen, wie DDC/CI, LCD-Konditionierung, und so weiter.

Dell E2418HN Energieverbrauch

Helligkeit / Kontrast	DDC/CI	Aktiviert
Auto-Anpassung	LCD-Konditionierung	Deaktiviert
Eingabe-Quelle	Sonstiges zurücks.	
Farbe	Zurücksetzen	Alle Einstellungen zurücksetzen
Display		
Energie		
Menü		
Individualisieren		

Weiteres

Auflösung: 1280x1024, 60Hz Maximale: 1920x1080, 60Hz

DDC/CI

DDC/CI (Display Data Channel/Command Interface) ermöglicht einer Software auf Ihrem Computer die Anpassung der Monitoranzeigeeinstellungen, wie Helligkeit, Farbbalance etc.

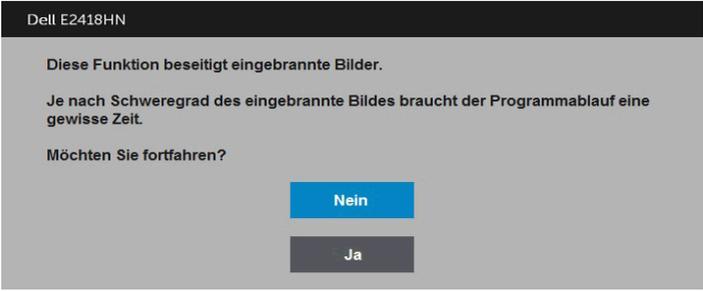
Aktivieren (Standard): Optimiert die Leistung Ihres Monitors und bietet ein besseres Benutzererlebnis.

Deaktivieren: Deaktiviert die DDC/CI-Option und blendet folgende Meldung auf dem Bildschirm ein.

Dell E2418HN

Die Möglichkeit zum Anpassen von Anzeigeeinstellungen über PC-Anwendungen wird deaktiviert.

Möchten Sie die DDC/CI-Funktion deaktivieren?

<p>LCD Conditioning</p>	<p>Diese Funktion hilft bei der Reduzierung von geringfügigen Geisterbildern.</p> <p>Falls es den Anschein hat, als sei ein Bild am Monitor eingebrannt, wählen Sie LCD-Behandlung, um die Geisterbilder zu entfernen. Die LCD-Behandlung kann einige Zeit dauern. Die LCD-Behandlung kann keine schweren Fälle von eingebrannten Bildern oder Geisterbildern beseitigen.</p> <p>HINWEIS: Verwenden Sie die LCD-Behandlung nur, wenn Sie Geisterbilder bemerken.</p> <p>Die nachstehende Warnmeldung erscheint, sobald der Benutzer bei der LCD-Behandlung „Aktivieren“ wählt.</p> 
<p>Sonstiges zurücks.</p>	<p>Wählen Sie diese Option zur Wiederherstellung sonstiger Standardeinstellungen, z. B. DDC/CI.</p>
<p>Zurücksetzen</p>	<p>Setzt alle OSD-Einstellungen auf die werkseitig voreingestellten Werte zurück.</p>

OSD-Meldungen

Wenn der Monitor einen bestimmten Auflösungsmodus nicht unterstützt, erscheint die folgende Meldung:

Dell E2418HN

Das aktuelle Eingangstiming wird von der Monitoranzeige nicht unterstützt.

Ändern Sie Ihr Eingangstiming auf 1920 x 1080, 60 Hz oder ein anderes Monitortiming ab, wie es in den Monitorspezifikationen aufgelistet ist.



Das bedeutet, dass sich der Monitor mit dem vom Computer empfangenen Signal nicht synchronisieren kann. Siehe **Technische Daten des Monitors** für die horizontalen und vertikalen Frequenzbereiche, die für diesen Monitor adressierbar sind. Empfohlener Modus ist 1920 x 1080.

Sie sehen die folgende Meldung, bevor die DDC/CI-Funktion deaktiviert wird.

Dell E2418HN

Die Möglichkeit zum Anpassen von Anzeigeeinstellungen über PC-Anwendungen wird deaktiviert.

Möchten Sie die DDC/CI-Funktion deaktivieren?

Nein

Ja

Wenn der Monitor den **Energiesparmodus** aufruft, erscheint folgende Meldung:

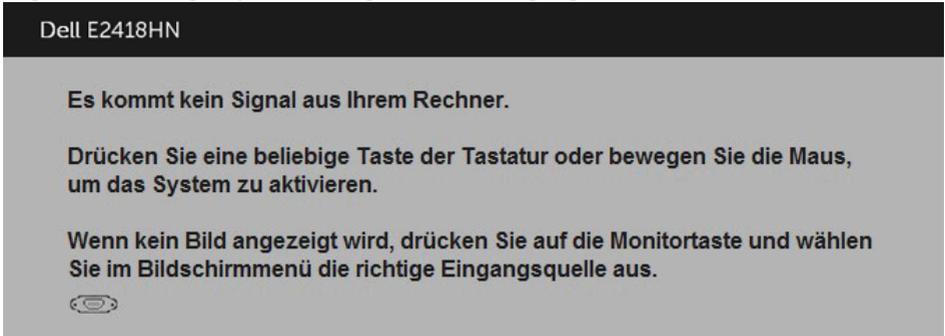
Dell E2418HN

Energiesparen aktivieren.

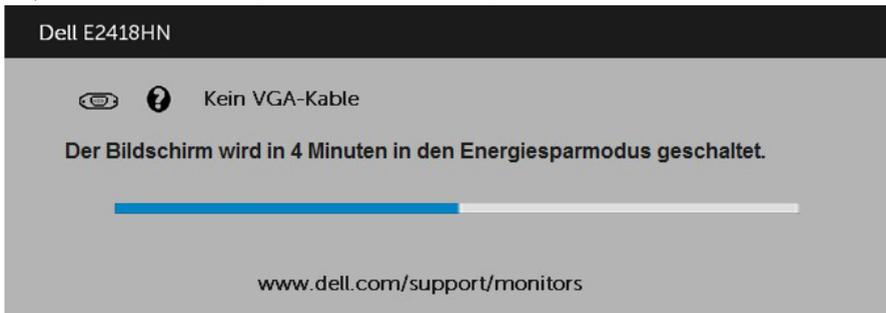


Aktivieren Sie den Computer und wecken den Monitor auf, um Zugriff auf das **OSD** zu erhalten.

Wenn Sie eine beliebige Taste mit Ausnahme der Ein-/Austaste drücken, erscheinen folgende Meldungen, je nach ausgewähltem Eingang:



Ist das VGA oder HDMI-Kabel nicht angeschlossen, erscheint ein schwebendes Dialogfenster, siehe unten. Der Monitor ruft **nach 4 Minuten den Energiesparmodus** auf, wenn er in diesem Zustand belassen wird.



 **HINWEIS:** Die Meldung könnte je nach angeschlossenem Eingangssignal leicht unterschiedlich sein.

Siehe **Problemlösung** für weitere Informationen.

Maximale Auflösung einstellen

Windows Vista ,Windows 7 ,Windows 8 der Windows 8.:1

1. Nur für Windows 8 der Windows 8.1: Wählen Sie die Desktop-Kachel, um zum klassischen Desktop zu schalten.
2. Rechtsklicken Sie auf den Desktop und klicken Sie auf **Bildschirmauflösung**.
3. Klicken Sie auf die Auswahlliste der Bildschirmauflösung, wählen Sie **1920 x 1080**.
4. Klicken Sie auf **OK**.

Windows 10:

1. Rechtsklicken Sie auf den Desktop, klicken Sie dann auf **Anzeigeeinstellungen**.
2. Klicken Sie auf Erweiterte **Anzeigeeinstellungen**.
3. Klicken Sie auf die Auswahlliste der Bildschirmauflösung, wählen Sie 1920 x 1080.
4. Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Falls 1920 x 1080 nicht als Option verfügbar ist, müssen Sie möglicherweise Ihren Grafikkartentreiber aktualisieren. Bitte wählen Sie nachstehend das Szenario, das am besten das von Ihnen verwendete Computersystem beschreibt

1: **Wenn Sie einen Desktop-PC oder einen tragbaren Computer von Dell mit Internetzugang haben**

2: **Wenn Sie einen Desktop-PC, portablen Computer oder eine Grafikkarte haben, der/die nicht von Dell stammt**

Wenn Sie einen Desktop-PC oder einen tragbaren Computer von Dell mit Internetzugang haben

1. Rufen Sie <http://www.dell.com/support> auf, geben Sie ihr Service-Tag ein und laden den neuesten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.
2. Versuchen Sie nach Installation der Treiber für Ihre Grafikkarte noch einmal, die Auflösung auf 1920 x 1080 einzustellen.



HINWEIS: Falls Sie die Auflösung nicht auf 1920 x 1080 einstellen können, erkundigen Sie sich bitte bei Dell nach einem Grafikadapter, der diese Auflösung unterstützt.

Wenn Sie einen Desktop-PC, portablen Computer oder eine Grafikkarte haben, der/die nicht von Dell stammt

Unter Windows Vista ,Windows 7 ,Windows 8 der Windows 8.1:

1. Nur für Windows 8 der Windows 8.1: Wählen Sie die Desktop-Kachel, um zum klassischen Desktop zu schalten.
2. Rechtsklicken Sie auf den Desktop und klicken Sie auf Anpassen.
3. Klicken Sie auf Anzeigeeinstellungen ändern.
4. Klicken Sie auf Erweiterte Einstellungen.
5. Ermitteln Sie den Hersteller Ihres Grafikcontrollers über die Beschreibung oben im Fenster (z. B. NVIDIA, ATI, Intel etc.).
6. Aktualisierte Treiber finden Sie auf der Webseite des Grafikkartenherstellers (zum Beispiel <http://www.ATI.com> oder <http://www.NVIDIA.com>).
7. Versuchen Sie nach Installation der Treiber für Ihre Grafikkarte noch einmal, die Auflösung auf 1920 x 1080 einzustellen.

Unter Windows 10:

1. Rechtsklicken Sie auf den Desktop, klicken Sie dann auf **Anzeigeeinstellungen**.
2. Klicken Sie auf Erweiterte **Anzeigeeinstellungen**.
3. Klicken Sie auf **Eigenschaften der Grafikkarte**.
4. Ermitteln Sie den Hersteller Ihres Grafikcontrollers über die Beschreibung oben im Fenster (z. B. NVIDIA, ATI, Intel etc.).
5. Aktualisierte Treiber finden Sie auf der Webseite des Grafikkartenherstellers (zum Beispiel <http://www.ATI.com> oder <http://www.NVIDIA.com>).
6. Versuchen Sie nach Installation der Treiber für Ihre Grafikkarte noch einmal, die Auflösung auf 1920 x 1080 einzustellen.



HINWEIS: Falls Sie die Auflösung nicht auf 1920 x 1080 einstellen können, wenden Sie sich bitte an den Hersteller Ihres Computers oder denken Sie über den Kauf einer Grafikkarte nach, die eine Videoauflösung von 1920 x 1080 unterstützt.

Neigungswinkel anpassen

Neigung

Mit der Ständereinheit können Sie den Monitor auf einen komfortablen Betrachtungswinkel einstellen.

21° typical (maximum 22°) 5° typical (maximum 6°)



HINWEIS: Die Basis ist nicht angebracht, wenn der Monitor ab Werk geliefert wird.

Problemlösung

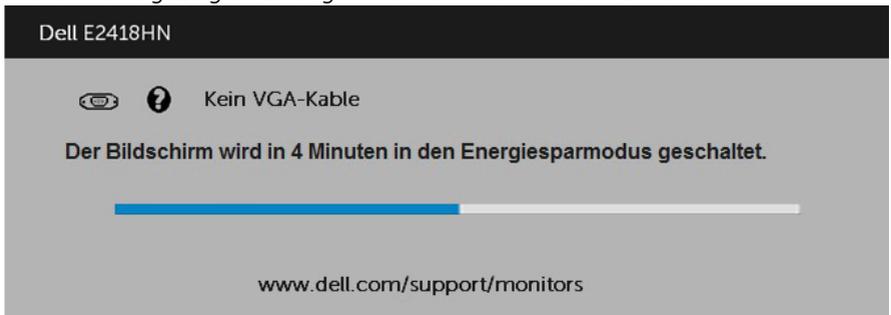
⚠️ WARNUNG: Bevor Sie mit einem der Schritte in diesem Abschnitt beginnen, beachten Sie die Sicherheitshinweise.

Selbsttest

Ihr Monitor besitzt eine Selbsttestfunktion, mit der Sie prüfen können, ob Ihr Monitor richtig funktioniert. Sind Ihr Monitor und der Computer richtig verbunden, aber der Monitorbildschirm bleibt dunkel, führen Sie anhand der nachstehenden Schritte den Monitorselbsttest durch:

1. Schalten Sie den Computer und auch den Monitor aus.
2. Ziehen Sie das Videokabel an der Rückseite des Computers.
3. Schalten Sie den Monitor ein.

Das schwebende Dialogfenster sollte auf dem Bildschirm (vor schwarzem Hintergrund) erscheinen, wenn der Monitor kein Videosignal erkennen kann und richtig funktioniert. Während des Selbsttestmodus leuchtet die Betriebs-LED durchgehend blau. Je nach ausgewähltem Eingang durchläuft eines der nachstehend gezeigten Dialogfenster kontinuierlich den Bildschirm.

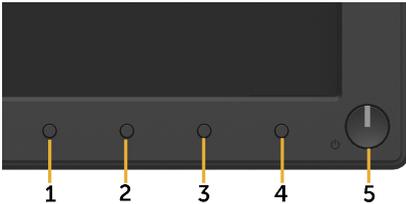


4. Dieses Fenster erscheint auch während des normalen Systembetriebs, falls das Videokabel abgezogen wird oder beschädigt ist. Der Monitor ruft **nach 4 Minuten den Energiesparmodus** auf, wenn er in diesem Zustand belassen wird.
5. Schalten Sie Ihren Monitor aus und schließen das Videokabel erneut an; schalten Sie dann Ihren Computer und den Monitor ein.

Falls Ihr Monitorbildschirm nach dem vorherigen Verfahren schwarz bleibt, prüfen Sie Ihren Videocontroller und den Computer, denn Ihr Monitor funktioniert ordnungsgemäß.

Integrierte Diagnose

Ihr Monitor hat ein integriertes Diagnosewerkzeug, das Ihnen bei der Bestimmung hilft, ob die auftretende Bildschirmstörung an Ihrem Monitor oder an Ihrem Computer und der Grafikkarte liegt.



HINWEIS: Sie können die integrierte Diagnose nur durchführen, wenn das Videokabel abgezogen ist und sich der Monitor im Selbsttestmodus befindet.

So führen Sie die integrierte Diagnose durch:

1. Stellen Sie sicher, dass der Bildschirm sauber ist (keine Staubpartikel auf der Bildschirmoberfläche).
2. Ziehen Sie das/die Videokabel von der Rückseite des Computers oder Monitors ab. Der Monitor ruft den Selbsttestmodus auf.
3. Halten Sie **Taste 1** an der Frontblende 2 Sekunden lang gleichzeitig gedrückt. Ein grauer Bildschirm erscheint.
4. Untersuchen Sie den Bildschirm sorgfältig auf Abweichungen.
5. Drücken Sie erneut **Taste 1** an der Frontblende. Der Bildschirm wird rot.
6. Untersuchen Sie den Bildschirm auf Abweichungen.
7. Wiederholen Sie die Schritte 5 und 6 und prüfen den Bildschirm bei grüner, blauer, schwarzer, weißer Anzeige.

Der Test ist abgeschlossen, sobald der Textbildschirm erscheint. Drücken Sie zum Verlassen erneut **Taste 1**.

Wenn Sie mit dem integrierten Diagnosewerkzeug keine Bildschirmstörung erkennen können, funktioniert der Monitor normal. Prüfen Sie die Grafikkarte und den Computer.

Allgemeine Probleme

Die folgende Tabelle enthält allgemeine Informationen zu üblichen Monitorproblemen, die auftreten könnten, sowie Korrekturvorschläge.

Allgemeine Symptome	Was Sie bemerken	Korrekturvorschläge
Kein Video/Betriebs-LED aus	Kein Bild	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass das Videokabel richtig und fest mit dem Monitor und dem Computer verbunden ist. • Vergewissern Sie sich, dass die Steckdose richtig funktioniert, indem Sie ein anderes elektrisches Gerät anschließen. • Achten Sie darauf, die Ein-/Austaste vollständig hinunterzudrücken. • Vergewissern Sie sich, dass die richtige Eingangsquelle über die Schaltfläche Eingabe-Quelle-Auswahl ausgewählt ist. • Prüfen Sie die Option „Ein-/Austaste-LED“ unter Energieeinstellungen im Bildschirrmnü.
Kein Video/Betriebs-LED ein	Kein Bild oder keine Helligkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Erhöhen Sie die Helligkeit und den Kontrast über das OSD-Menü. • Führen Sie die Selbsttestfunktion des Monitors aus. • Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind. • Vergewissern Sie sich, dass die richtige Eingangsquelle über das Menü Eingabe-Quelle-Auswahl ausgewählt ist. • Führen Sie die integrierte Diagnose aus.
Schlechter Fokus	Bild erscheint unscharf, verschwommen oder doppelt	<ul style="list-style-type: none"> • Führen Sie die Auto-Anpassung im OSD-Menü aus. • Passen Sie die Regler für Phase und Pixeltakt im OSD-Menü an. • Verwenden Sie keine Videoverlängerungskabel. • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Ändern Sie die Videoauflösung auf das richtige Seitenverhältnis (16:9) ab.

Wackliges/zittriges Video	Wellige Bilder oder feine Bewegungen	<ul style="list-style-type: none"> • Führen Sie die Auto-Anpassung im OSD-Menü aus. • Passen Sie die Regler für Phase und Pixeltakt im OSD-Menü an. • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Prüfen Sie die Umgebungsfaktoren. • Stellen Sie den Monitor um und testen Sie ihn in einem anderen Zimmer.
Fehlende Pixel	Punkte auf dem LCD-Bildschirm	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein. • Ein durchgehend unaktiver Pixel ist ein natürlicher Defekt, der in der LCD-Technologie auftreten kann. <p>Weitere Informationen über die Qualitätsrichtlinie für den Dell-Monitor und die Pixel finden Sie auf der Dell Support-Site unter: http://www.dell.com/support/monitors.</p>
Dauerhaft leuchtende Pixel	Helle Punkte auf dem LCD-Bildschirm	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein. • Ein durchgehend unaktiver Pixel ist ein natürlicher Defekt, der in der LCD-Technologie auftreten kann. <p>Weitere Informationen über die Qualitätsrichtlinie für den Dell-Monitor und die Pixel finden Sie auf der Dell Support-Site unter: http://www.dell.com/support/monitors.</p>
Helligkeitsprobleme	Bild zu dunkel oder zu hell	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Führen Sie die Auto-Anpassung im OSD-Menü aus. • Passen Sie Helligkeits- und Kontrastregler im OSD-Menü an.
Geometrische Verzerrung	Bildschirm nicht richtig zentriert	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Führen Sie die Auto-Anpassung im OSD-Menü aus. • Passen Sie Helligkeits- und Kontrastregler im OSD-Menü an. <p>HINWEIS: Bei Verwendung von HDMI sind keine Positionsanpassungen verfügbar.</p>

Horizontale/vertikale Linien	Bildschirm weist eine oder mehrere Linien auf	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Führen Sie die Auto-Anpassung im OSD-Menü aus. • Passen Sie die Regler für Phase und Pixeltakt im OSD-Menü an. • Führen Sie den Selbsttest des Monitors aus und prüfen Sie, ob diese Linien auch im Selbsttestmodus auftreten. • Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind. <p>HINWEIS: Bei Verwendung von HDMI sind keine Anpassungen von Pixeltakt und Phase verfügbar.</p>
Synchronisierungsprobleme	Bild ist ungeordnet oder erscheint zerrissen	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Führen Sie die Auto-Anpassung im OSD-Menü aus. • Passen Sie die Regler für Phase und Pixeltakt im OSD-Menü an. • Führen Sie den Selbsttest des Monitors aus und prüfen Sie, ob das Bild auch im Selbsttestmodus ungeordnet ist. • Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind. • Starten Sie den Computer im abgesicherten Modus neu.
Sicherheitsprobleme	Sichtbare Anzeichen von Rauch oder Funken	<ul style="list-style-type: none"> • Nehmen Sie keine Schritte zur Problemlösung vor. • Wenden Sie sich umgehend an Dell.
Periodisch auftretende Probleme	Monitorstörungen treten nur manchmal auf	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass das Videokabel richtig und fest mit dem Monitor und dem Computer verbunden ist. • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Führen Sie den Selbsttest des Monitors aus und prüfen Sie, ob das intermittierende Problem auch im Selbsttestmodus auftritt.

Fehlende Farbe	Farbloses Bild	<ul style="list-style-type: none"> • Führen Sie die Selbsttestfunktion des Monitors aus. • Stellen Sie sicher, dass das Videokabel richtig und fest mit dem Monitor und dem Computer verbunden ist. • Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind.
Falsche Farbe	Bildfarbe nicht gut	<ul style="list-style-type: none"> • Ändern Sie den Farbmodus im Farbe-OSD je nach Einsatzbereich in Grafik oder Video. • Testen Sie verschiedene Farbvoreinstellungen im Farbe-OSD. Passen Sie den R/G/B-Wert im Farbe-OSD an, falls die Farbverwaltung ausgeschaltet ist. • Ändern Sie das Eingangsfarbformat im Farbe-OSD in PC-RGB oder YPbPr.
Ein auf dem Monitor längere Zeit verbliebenes, statisches Bild hat sich eingebrannt	Ein schwacher Schatten von einer statischen Bildanzeige erscheint auf dem Bildschirm	<ul style="list-style-type: none"> • Aktivieren Sie die Energieverwaltungsfunktion, damit sich der Monitor bei Nichtbenutzung stets ausschaltet (weitere Informationen siehe <u>Energieverwaltungsmodi</u>). • Oder verwenden Sie einen sich dynamisch ändernden Bildschirmschoner.

 **HINWEIS:** Bei Wahl des HDMI-Modus ist die Auto-Anpassungsfunktion nicht verfügbar.

Produktspezifische Probleme

Spezifische Symptome	Was Sie bemerken	Korrekturvorschläge
Bild ist zu klein	Bild ist zentriert, füllt jedoch nicht den gesamten Anzeigebereich aus	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.
Der Monitor kann mit den Tasten an der Frontblende nicht eingestellt werden	Das OSD-Menü erscheint nicht auf dem Bildschirm	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie den Monitor aus, ziehen Sie den Netzstecker ab, schließen Sie ihn wieder an und schalten Sie den Monitor wieder ein.
Kein Eingangssignal bei Tastenbetätigung	Kein Bild, LED leuchtet weiß. Wenn Sie die Aufwärts-, Abwärts- oder Menütaste drücken, erscheint die Meldung „Kein Eingangssignal“.	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie die Signalquelle. Stellen Sie sicher, dass sich der Computer nicht im Energiesparmodus befindet, indem Sie die Maus bewegen oder eine Taste auf der Tastatur drücken. • Prüfen Sie, ob das Signalkabel richtig angeschlossen ist. Schließen Sie das Signalkabel erneut an, falls erforderlich. • Setzen Sie den Computer oder den Videoplayer zurück.
Das Bild füllt nicht den gesamten Bildschirm aus	Das Bild kann nicht die gesamte Bildschirmhöhe oder -breite ausfüllen	<ul style="list-style-type: none"> • Aufgrund verschiedener Videoformate (Seitenverhältnisse) von DVDs, erscheint die Anzeige am Monitor möglicherweise nicht als Vollbild. • Führen Sie die integrierte Diagnose aus.

Probleme mit der Dell-Soundbar

Allgemeine Symptome	Was Sie bemerken	Korrekturvorschläge
Kein Ton vom System, über das die Soundbar per Netzteil mit Strom versorgt wird	Keine Stromversorgung der Soundbar - Betriebsanzeige ist aus	<ul style="list-style-type: none"> • Drehen Sie den Ein/Ausschalter / Lautstärkeregler an der Soundbar im Uhrzeigersinn auf die mittlere Position; prüfen Sie, ob die Betriebsanzeige (weiße LED) an der Vorderseite der Soundbar leuchtet. • Stellen Sie sicher, dass die Netzleitung der Soundbar mit dem Netzteil verbunden ist.
Kein Ton	Soundbar wird mit Strom versorgt - Betriebsanzeige leuchtet	<ul style="list-style-type: none"> • Verbinden Sie das Audioeingangskabel mit dem Audioausgang des Computers. • Stellen Sie alle Lautstärkeregler auf ihren Maximalwert ein und vergewissern Sie sich, dass die Stummschaltung nicht aktiviert ist. • Geben Sie Audioinhalte am Computer wieder (z. B. Audio-CD oder MP3). • Drehen Sie den Ein/Ausschalter / Lautstärkeregler an der Soundbar im Uhrzeigersinn auf eine höhere Lautstärke. • Reinigen Sie den Audioeingangsstecker und schließen Sie ihn wieder an. • Testen Sie die Soundbar mit einer anderen Audioquelle (Beispiel: Tragbarer CD-Player, MP3-Player).

Verzerrter Ton	Die Soundkarte des Computers dient als Audioquelle	<ul style="list-style-type: none"> • Beseitigen Sie jegliche Hindernisse zwischen Soundbar und Benutzer. • Stellen Sie sicher, dass der Audioeingangsstecker vollständig in den Anschluss der Soundkarte hineinsteckt ist. • Stellen Sie alle Windows-Lautstärkereglern auf ihren Mittelwert ein. • Verringern Sie die Lautstärke der Audioanwendung. • Drehen Sie den Ein/Ausschalter / Lautstärkereglern an der Soundbar gegen den Uhrzeigersinn auf eine niedrigere Lautstärke. • Reinigen Sie den Audioeingangsstecker und schließen Sie ihn wieder an. • Beheben Sie Soundkarten-Probleme des Computers. • Testen Sie die Soundbar mit einer anderen Audioquelle (Beispiel: Tragbarer CD-Player, MP3-Player). • Verwenden Sie nach Möglichkeit keine Audiokabelverlängerungen oder Audioanschlussumwandler.
Verzerrter Ton	Es wird eine andere Audioquelle verwendet	<ul style="list-style-type: none"> • Beseitigen Sie jegliche Hindernisse zwischen Soundbar und Benutzer. • Stellen Sie sicher, dass der Audioeingangsstecker vollständig in den Anschluss der Audioquelle hineinsteckt ist. • Verringern Sie die Lautstärke der Audioquelle. • Drehen Sie den Ein/Ausschalter / Lautstärkereglern an der Soundbar gegen den Uhrzeigersinn auf eine niedrigere Lautstärke. • Reinigen Sie den Audioeingangsstecker und schließen Sie ihn wieder an.

<p>Unsymmetrische Tonausgabe</p>	<p>Ton wird nur von einer Seite der Soundbar ausgegeben</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Beseitigen Sie jegliche Hindernisse zwischen Soundbar und Benutzer. • Stellen Sie sicher, dass der Audioeingangsstecker vollständig in den Anschluss der Soundkarte bzw. Audioquelle hineingesteckt ist. • Stellen Sie alle Windows-Audiobalanceregler (L/R) auf ihre Mittelwerte ein. • Reinigen Sie den Audioeingangsstecker und schließen Sie ihn wieder an. • Beheben Sie Soundkarten-Probleme des Computers. • Testen Sie die Soundbar mit einer anderen Audioquelle (Beispiel: Tragbarer CD-Player, MP3-Player).
<p>Geringe Lautstärke</p>	<p>Lautstärke ist zu gering</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Beseitigen Sie jegliche Hindernisse zwischen Soundbar und Benutzer. • Drehen Sie den Ein/Ausschalter / Lautstärkeregler an der Soundbar im Uhrzeigersinn auf die maximale Lautstärke. • Stellen Sie alle Windows-Lautstärkeregler auf ihre Maximalwerte ein. • Erhöhen Sie die Lautstärke der Audioanwendung. • Testen Sie die Soundbar mit einer anderen Audioquelle (Beispiel: tragbarer CD-Player, MP3-Player).

Anhang

Sicherheitshinweise

 **WARNUNG:** Die Verwendung von Reglern, Einstellungen und Verfahren, die nicht in dieser Dokumentation angegeben sind, kann zu Stromschlägen, elektrischen und/oder mechanischen Gefahren führen.

Informationen zu den Sicherheitshinweisen finden Sie in der *Produktinformationsanleitung*.

FCC-Hinweis (nur USA) und Informationen zu anderen Richtlinien

FCC-Hinweise und Informationen zu anderen Richtlinien finden Sie auf der Webseite für Richtlinienkonformität unter www.dell.com/regulatory_compliance.

Dieses Gerät mit Teil 15 der FCC-Vorschriften überein. Seine Inbetriebnahme ist vorbehaltlich der folgenden zwei Bedingungen:

- (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen
- (2) Dieses Gerät muss jegliche empfangenen Störungen akzeptieren, inklusive solcher, die zu unerwünschtem Betrieb führen können

Dell kontaktieren

Kunden in den Vereinigten Staaten erreichen uns unter der Telefonnummer 800-WWW-DELL (800-999-3355).

 **HINWEIS:** Sollten Sie keine aktive Internetverbindung haben, finden Sie die Kontaktinformationen auf Ihrer Kaufrechnung, dem Lieferschein, Beleg oder im Dell-Produktkatalog.

Dell bietet mehrere Online und auf Telefon basierende Support- und Service-Optionen. Die Verfügbarkeit ist je nach Land und Produkt unterschiedlich, so dass einige Service-Optionen in Ihrer Region eventuell nicht verfügbar sind

- Online technische Hilfe – www.dell.com/support/monitors
- Kontakt zu Dell – www.dell.com/contactdell